

Pressemitteilung

SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen besucht Fritz Winter

- SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen feiert 65-jähriges Bestehen mit Besuch bei Fritz Winter
- Fritz Winter informiert über Transformationsprozess und Ausbildungsangebot

Stadtallendorf. SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen und die Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG blicken auf eine langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit bei verschiedenen Berufsorientierungsprojekten und Azubi-Schüler-Events zurück. Anlässlich des 65-jährigen Jubiläums von SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen lud das Unternehmen Fritz Winter zu einem besonderen Besuch ein, um über die Transformation und deren Einfluss auf die Ausbildung und das Ausbildungsangebot des Unternehmens zu informieren. Anschließend erhielten die rund 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer um Geschäftsführerin von SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen Frauke Syring eine Werksführung durch die Eisengießerei.

Mit 16 Ausbildungsberufen ist Fritz Winter eines der größten Ausbildungsunternehmen im Landkreis Marburg Biedenkopf. Im Rahmen der Transformation investiert das Unternehmen rund 330 Millionen Euro in den nächsten Jahren in die Zukunft von Fritz Winter. Im Fokus stehen dabei die eco Solutions, die die Themen Nachhaltigkeit, Dekarbonisierung und innovative Produkte sowie Produktionsverfahren beinhalten.

Der Leiter der Aus- und Weiterbildung, Sebastian Hofmann, begrüßte die Gäste und erklärte während der Werksführung: „Mit der Transformation stellen wir auch unsere Ausbildung zukunftssicher und modern auf. Dabei passen wir unser Angebot an Ausbildungsberufen sowie Fachrichtungen und inhaltliche Schwerpunkte während der Ausbildung kontinuierlich an die veränderten beruflichen Anforderungen im Unternehmen an. Neben den klassischen Inhalten gewinnen zudem digitale Themen an immer größerer Bedeutung“, erklärte Hofmann. Daher sensibilisiere das Ausbildungs-Team auch über den Umgang mit künstlichen Intelligenzen wie ChatGPT, Cybermobbing und Phishing sowie der Informationssicherheit. Auch im Umgang mit Werkstücken sowie Maschinen- und Anlagen wirke sich die digitale Transformation aus. Dank „Augmented Reality“, werden beispielsweise schon heute dank Frässimulation oder virtuellem Schweißen bereits während der Ausbildung wertvolle Ressourcen geschont und digitale Kompetenzen trainiert.

Das Geschäftsführer-Duo Jens Nähler und Frauke Syring dankten für die langjährige und sehr gute Zusammenarbeit:

„Wir sind glücklich, dass SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen und Fritz Winter auf eine solch verlässliche und kooperative Partnerschaft im Bereich der Berufsorientierung und Ausbildung zurückblicken kann. Ihr Ausbildungsengagement ist beispielhaft. Fritz Winter hat stets ein Zeichen gesetzt und Verantwortung übernommen, sich für die Ausbildung junger Menschen einzusetzen, junge Talente zu fördern und sie auf ihrem Weg in die Berufswelt zu begleiten. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft gemeinsam mit Ihnen Initiativen zur Berufsorientierung auf den Weg zu bringen, denn der Schlüssel für unsere wirtschaftliche Zukunft liegt in unserer Jugend.“

Abschließend überreichte Hofmann als Geschenk, welches durch die Auszubildenden angefertigt wurde, ein Gießer-Gussbild mit einer Gravur „Geschenk zum 65. Geburtstag SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen von der Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG“.

Über Fritz Winter

Die Fritz Winter Eisengießerei GmbH & Co. KG, Stadtallendorf (Hessen) ist mit weltweit mehr als 3.000 Beschäftigten die führende, konzernunabhängige Kundengießerei in Europa. Unsere Produktpalette beinhaltet mehr als 650 anspruchsvolle Gussteile, die wir weltweit an namhafte Unternehmen aus der Automobil-, Nutzfahrzeug- und Hydraulikindustrie ausliefern.

Pressekontakt

Christoph Helfenbein

+49 6428 / 78257

christoph.helfenbein@fritzwinter.de



Erhielten einen spannenden Einblick hinter die Kulissen einer Eisengießerei: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von SCHULEWIRTSCHAFT Marburg.